



PRESSE-INFORMATION

ALFRED-WEGENER-INSTITUT FÜR POLAR- UND MEERESFORSCHUNG
Postfach 12 01 61 · Columbusstraße · D-2850 Bremerhaven
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit · Telefon (04 71) 48 31-180

AWI

Internationale Spezialistengruppe zur Erstellung von Seekarten tagte am Alfred-Wegener-Institut in Bremerhaven

Vom 7. bis 9. Dezember 1988 tagte am Alfred-Wegener-Institut eine internationale Spezialistengruppe der IOC (Intergovernmental Oceanographic Commission). 8 Wissenschaftler aus Großbritannien, Italien, UdSSR und der Bundesrepublik beschäftigen sich mit der Herstellung und Aktualisierung ozeanographischer Kartenwerke.

Zur Zeit werden international große Anstrengungen unternommen, neue Karten der Meeresböden unserer Weltozeane zu erstellen, da diese noch weitaus schlechter vermessen sind als z.B. der Mond.

Die Spezialistengruppe befaßt sich hauptsächlich mit der internationalen Koordination bei der Erstellung ozeanographischer Atlanten für wissenschaftliche und hydrographische Zwecke. Die Grundlage bilden die während wissenschaftlicher Expeditionen durch Lotungen gewonnen Datensätze, die von den nationalen hydrographischen Diensten verwaltet werden. So liefert auch Polarstern mit ihrem Fächerecholot jährlich einen Beitrag zur Erfassung der Topographie der polaren Ozeane.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeitstagung war die Anwendung moderner computergestützter Methoden zur Erstellung von Meeresbodenkarten. Am AWI werden in dieser Richtung bereits neue Techniken entwickelt und angewendet. Von besonderem Interesse ist die Entwicklung der Automatischen Seekarte, eine Karte, die in Form eines Datenträgers vorliegt und alle für die Schifffahrt wichtigen Daten der Weltmeere auf Abruf bereithält. Experten vermuten, daß in 10 Jahren viele Schiffe Computer-Disketten statt der üblichen gedruckten Papierbögen benutzen werden.

09.12.88
HG/bur